

STADTWERKE magazin

AUSGABE 2/2019

KUNDENZEITSCHRIFT DER STADTWERKE MURRHARDT

BAUMASSNAHMEN:

Für gute Versorgung in
Siegersberg, Alm und
Hausen

→ SEITE 4

NEUE TECHNIK:

Ultraschallwasserzähler
haben sich bewährt

→ SEITE 6

Mitmachen
und einen
**FITNESS-
TRACKER**
gewinnen!



WAS STIMMT WIRKLICH?

WÄRMEDÄMMUNG Wärmege-dämmte Gebäude sind gut fürs Klima, schonen den Geldbeutel, erhöhen den Wohnkomfort und beugen Schimmelbildung vor. Den Vorteilen stehen in der Praxis allerdings hartnäckige Vorbehalte gegenüber: So sollen Dämmmaterialien unter anderem die Wandatmung behindern, umweltschädlich sein und die Brandgefahr erhöhen. Diese Einschätzungen sorgen mit dafür, dass viele Gebäudeeigentümer vor einer Dämmung zurückschrecken. Ein neues Merkblatt von „Zukunft Altbau“ beschreibt die gängigsten Vorbehalte zu Dämmstoffen und klärt auf mit stichhaltigen Argumenten. Das vierseitige Merkblatt richtet sich an Immobilieneigentümer und Energieberater und dient sowohl als Informationsquelle als auch als Beratungsgrundlage. Zukunft Altbau wird vom Umweltministerium Baden-Württemberg gefördert. Das Merkblatt Wärmedämmung ist online kostenfrei abrufbar auf

→ zukunfaltbau.de/daemmung

KLIMABEWUSST KOCHEN

NEUE APP Etwa 15 bis 20 Prozent aller Treibhausgasemissionen in Deutschland lassen sich auf unsere Ernährung zurückführen. Das Bundesumweltministerium hat nun den Startschuss für die neue App „KlimaTeller“ gegeben. Die Klimaschutz-App wurde für die Gastronomie entwickelt und zeigt auf, wie viele CO₂-Emissionen einzelne Speisen verursachen. Auf dieser Basis können Köche klimafreundliche Menüs zusammenstellen. Damit soll ein Beitrag zur Minderung von Treibhausgasen geleistet werden. Auch Privatpersonen können sie nutzen. Gefördert wurde das Projekt im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI).



Foto: iStock - Yuri Arcurs + PeopleImages

SUPERSAUBER

Mit alten Hausmitteln putzen Sie **ÖKOLOGISCH** und günstig.

Sie schauen aus dem Fenster und sehen mehr Schmutz als Landschaft? Und am Backofen können Sie ablesen, was es in den vergangenen Monaten zu essen gab? Dann ist der traditionelle Frühjahrsputz doch die Gelegenheit, die Wohnung wieder auf Hochglanz zu bringen. Bewährte Hausmittel reinigen gründlich, ohne Natur und Gesundheit zu belasten. Eine wirkungsvolle Alternative zu chemischen Reinigern ist Essig. Damit lassen sich Kalkflecken in Küche, Bad und Toilette problemlos entfernen. Auch zum Entkalken von Küchengeräten eignet er sich gut. Und mit Kochsalz zu einer Paste vermischt, wird Essig zu einer wirkungsvollen Scheuermilch, die hartnäckige Verschmutzungen entfernt. Fettflecken auf nicht waschbaren Textilien verschwinden mit Backpulver: Es zieht das Fett aus

dem Gewebe. Den Fleck bestreuen und das Pulver locker abschütteln. Die Stärke bleibt an der fleckigen Stelle haften – nach einer kurzen Einwirkzeit dann vorsichtig ausbürsten. Backpulver ist auch ein gutes Hilfsmittel, um graue Vorhänge wieder weiß zu bekommen. Bei einem stark verschmutzten Backofen hilft eine Idee aus Omas Trickkiste: den Saft einer Zitrone und etwas Wasser in eine feuerfeste Form geben und die Flüssigkeit im Ofen verdampfen lassen. Das weicht eingebrannte Speisereste auf.

MEHR KÖRPEREINSATZ, WENIGER REINIGER

Wenn Sie auf ein chemisches Putzmittel nicht komplett verzichten möchten, sollten Sie es niedrig dosieren – oft genügt ein Spritzer. Und dann kräftig schrubben, am besten mit Mikrofasertüchern. Ihre Struktur verstärkt den mechanischen Reinigungseffekt und sie sind immer wieder verwendbar. Omas Ratschläge sind nicht nur umweltschonend, sie sparen auch Geld und vermeiden Müll. Aber: Nicht alles, was früher praktisch war, ist heute noch sinnvoll. So sollte niemand mehr seine Fenster mit Zeitungspapier putzen. Die Druckerschwärze kann auf das Glas und den Rahmen abfärben. Was stattdessen hilft? Sie ahnen es – Essig macht die Fenster streifenfrei. ■



Frühjahrsputz für Elektrogeräte

Sorgfältig gepflegt, arbeiten Kuhlenschrank, Waschmaschine & Co. effizient.

→ www.energie-tipp.de/pflegen



Foto: iStock - Tom Merton

KOSTENLOSE ENERGIE-CHECKS

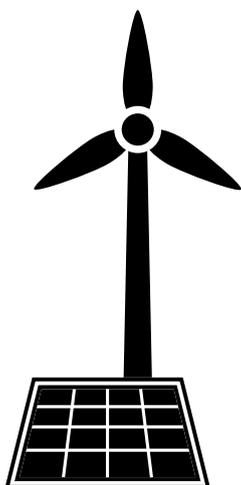
BERATUNG Endlich wissen, wie Energiesparen funktioniert: Die Verbraucherzentralen bieten einige Angebote ihrer Energieberatung unentgeltlich an, weil das Bundeswirtschaftsministerium künftig die Kosten dafür übernimmt. Wer sich in einer der zahlreichen Beratungsstellen über Energiesparmaßnahmen informiert, für den ist der Service seit Jahresbeginn kostenlos.

Bislang mussten Ratsuchende zwischen fünf und 40 Euro bezahlen. Auch der sogenannte Basis-Check zu Hause, der bisher 10 Euro kostete, ist in Zukunft gratis. Bundeswirtschaftsministerium und Verbraucherzentralen hoffen, mit den kostenlosen Angeboten noch mehr Bürger zum Besuch bei einem Energieberater zu bewegen. Weitere Infos gibt's auf: → mehrfyi/basis-check



Nachhaltigkeit – multimedial und spannend erzählt

Das digitale Magazin der KfW-Bankengruppe bringt außergewöhnliche Geschichten aus aller Welt über Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft.
→ www.kfw.de/stories



ALLES ÖKO?

STUDIE Die Energiewende wäre damit vollendet: Im Jahr 2050 könnte ganz Europa 100 Prozent Öko-Energie verwenden, die sich kostengünstiger als mit dem heutigen Energiesystem und ohne CO₂-Emissionen produzieren lässt. Wissenschaftler der Technischen Universität im finnischen Lappeenranta und der Energy Watch Group erforschten, analysierten und simulierten rund viereinhalb Jahre lang eine vollständige Energiewende in Europa bei Strom, Wärme und Verkehr. Als Ergebnis zeigt die Studie, dass erneuerbare Energien gegenüber dem heutigen fossil-nuklearen Energiesystem wirtschaftlich konkurrenzfähig sind. Zudem bringen sie finanzielle Vorteile, weil dadurch viele neue Jobs entstehen. Auch der Energiebedarf wird laut der Untersuchung europaweit vollständig und jederzeit gedeckt sein.

ENGE GRENZEN FÜR MIETEN

MIETRECHT Strengere Vorschriften für Mieterhöhungen nach Sanierungsmaßnahmen: Seit 1. Januar 2019 dürfen Immobilienbesitzer nach einer Haus- oder Wohnungsmodernisierung die Miete jährlich nur noch um acht statt bisher elf Prozent anheben. Die Monatsmiete darf dabei innerhalb von sechs Jahren um höchstens drei Euro pro Quadratmeter (m²) Wohnfläche steigen. Bei Wohnungen, die weniger als sieben Euro Miete pro m² kosten, sind maximal zwei Euro mehr erlaubt. Gezieltes „Herausmodernisieren“, also nach einer Sanierung mit saftigen Mieterhöhungen Bewohner zum Ausziehen zu drängen, kann mit einem Bußgeld von bis zu 100 000 Euro geahndet werden.

HAUSBESUCHE UNERWÜNSCHT

KLINGELING Ein Mitarbeiter eines unseriösen Energieanbieters macht einen Hausbesuch bei einem Verbraucher. Der denkt, dass ihn ein Mitarbeiter seines Energieversorgers wegen eines Tarifwechsels besucht. Mit seiner Unterschrift wechselt er allerdings gleich den Anbieter. In einem Urteil hat das Landgericht Berlin das Unternehmen nun dazu verpflichtet, Haustürwerbung dieser Art künftig zu unterlassen. Denn nach Ansicht des Gerichts ist ungewollte Haustürwerbung ebenso unzulässig wie Werbeanrufe oder -mails, da sie eine unzumutbare Belästigung darstellt. Demnach dürfen Vertreter einen Verbraucher nicht ohne vorherige Einwilligung zu Hause besuchen.



BAUEN SIE AUF UNS –

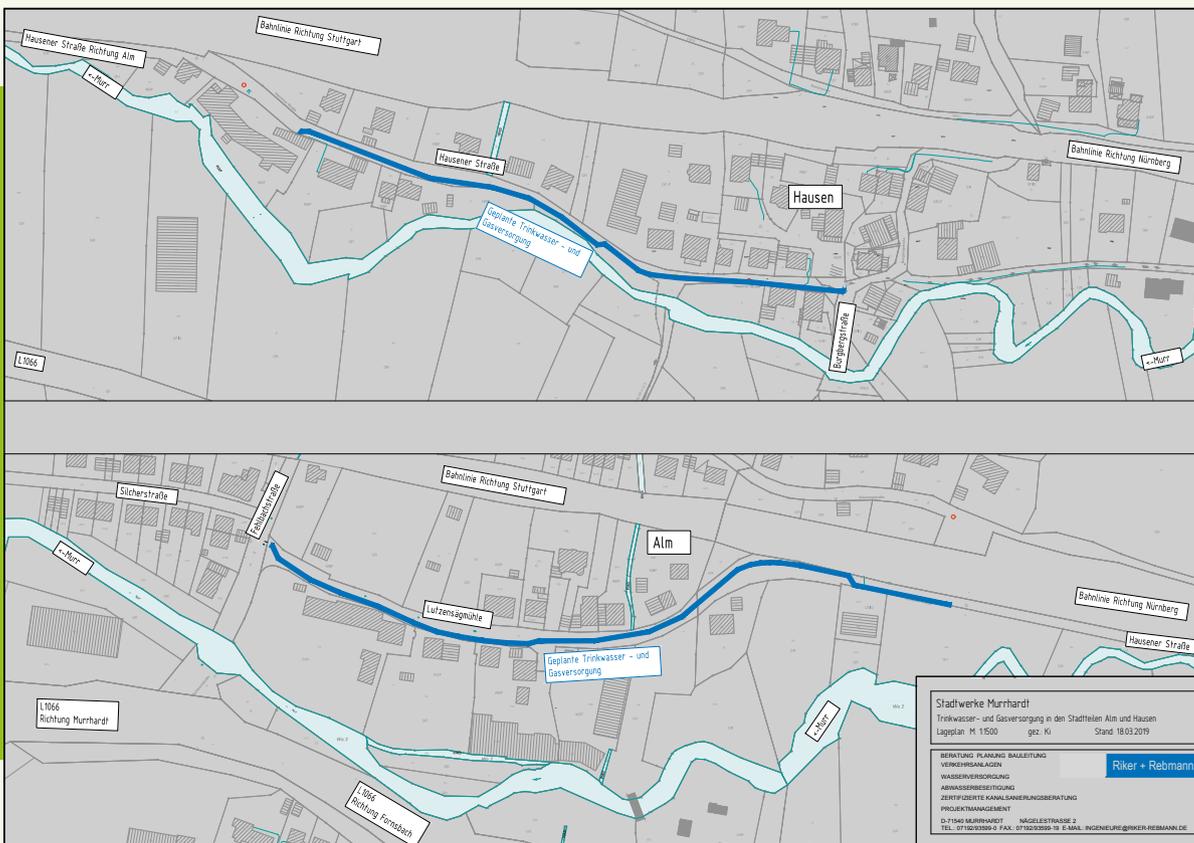
Damit **SIEGELSBERG, ALM UND HAUSEN** auch künftig unkompliziert versorgt werden können, nehmen die Stadtwerke Baumaßnahmen in Angriff.

Bei den Stadtwerken Murrhardt sind in den nächsten Monaten zwei größere Baumaßnahmen in den Teilorten Siegelsberg und Alm-Hausen (siehe blaue Trasse in den darge-

ERSTE BAUMASSNAHME

Erneuerung der Wasserversorgung von der Lutzensägmühle bis Ortsende Alm und Neuverlegung einer Gasleitung und Aufdimensionierung der Wasserleitung im Teilort Hausen: Geplant war der Beginn der Arbeiten zur Aufdimensionierung beziehungsweise zur Neuverlegung

einer Wasser- und Gasleitung in den Teilorten Alm und Hausen Mitte April 2019. Die Tiefbauarbeiten werden durch die Firma Wilhelm Weidler aus Urbach und die Rohrverlegearbeiten durch die Stadtwerke Murrhardt durchgeführt. Die geplante Bauzeit geht bis in den Herbst 2019.



WIR BAUEN FÜR SIE

stellten Plänen) zur Umsetzung geplant. Bei diesen Maßnahmen wird jeweils die Wasserhauptleitung in den Ortsteilen aufdimensioniert, alte Wasserhausanschlüsse werden bis in die Gebäude erneuert, eine zusätzliche Gashauptleitung wird verlegt und wo Bedarf besteht, werden neue Gashaushaltsanschlüsse mitverlegt. Die Syna wird ebenfalls an einigen Gebäuden neue Stromhausanschlüsse verlegen. Sollten Sie Interesse an einem Gashaushaltsanschluss haben, kommen Sie bitte auf die Stadtwerke zu, wir erstellen Ihnen gerne ein Angebot.



WIR BITTEN UM VERSTÄNDNIS
 Während der Bauarbeiten kann es zu Behinderungen an den Zufahrten zu Grundstücken und teilweise zu Straßensperrungen kommen. Für den Anliegerverkehr wird die Zufahrt jedoch weitestgehend ermöglicht.

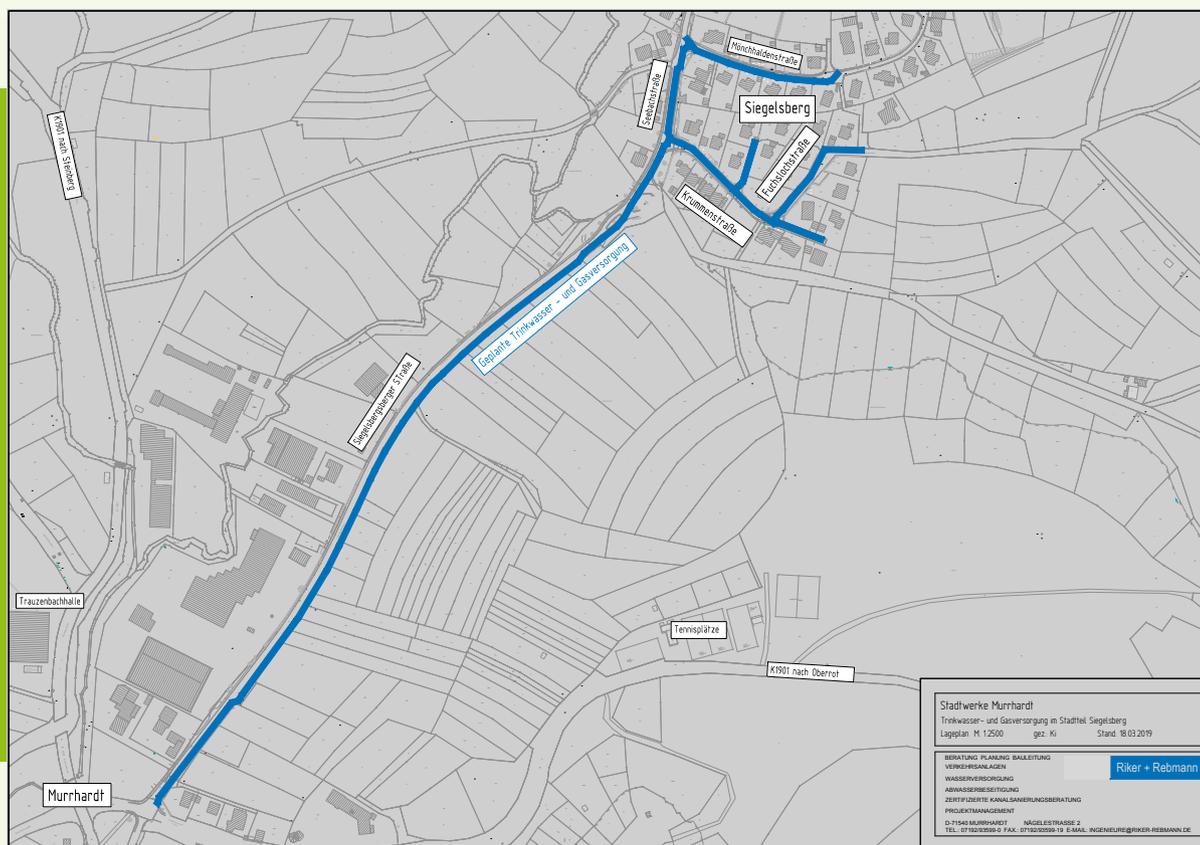
ZWEITE BAUMASSNAHME

Erneuerung der Wasserversorgung und Neuverlegung einer Gasleitung zum Teilort Siegelsberg: Derzeit werden die Bauarbeiten ausgeschrieben. Geplant ist, dass ab circa Juni 2019 die Arbeiten zur Aufdimensionierung der Hauptwasserleitung und Erschließung des Teilorts Siegelsberg

mit einer Gasleitung beginnen. Die Tiefbau- und Rohrverlegearbeiten werden gemeinsam ausgeschrieben. Die Baumaßnahme soll bis Mai 2020 abgeschlossen sein. Diese Maßnahme ist im Vorfeld der weiteren Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Siegelsberg Ost I/1 zu sehen.

HABEN SIE FRAGEN?

Weitere Infos zur Baustelle erhalten Sie von folgenden Ansprechpartnern:
 Ingenieurbüro Riker+Rebmann:
 Bauleiter Julian Kienzle, Telefon: 07192/9359925
 Stadtwerke Murrhardt: Betriebsleiter Michael Schünzel, Telefon: 07192/9227-0



Stadtwerke Murrhardt
 Trinkwasser- und Gasversorgung im Stadtteil Siegelsberg
 Lageplan M 1:2500 gez. Ki Stand: 16.03.2019

BERATUNG PLANUNG BAULEITUNG
 VERKEHRSANLAGEN
 WASSERVERSORGUNG
 ABWASSERBESITZUNG
 ZERTIFIZIERTE KANALSANIERUNGSBERATUNG
 PROJEKTMANAGEMENT

Riker + Rebmann
 D-71546 MURRHARDT NAGELSTRASSE 2
 TEL. 07192/9227-0 FAX 07192/9227-19 E-MAIL: INGEBUERO@RIKER-REBMANN.DE

NEUE TECHNIK

DER ULTRASCHALLWASSERZÄHLER HAT SICH BEWÄHRT

Im Zuge der zurückliegenden Jahresabrechnung 2018 hat sich die neue Technik unserer hochmodernen Ultraschallwasserzähler der Firma Kamstrup erneut bewährt. Sowohl für unsere Kunden als auch für die Stadtwerke haben diese Zähler große Vorteile gegenüber der bisherigen Wassermessung über Flügelradzähler.

ABLESEN? MACHEN WIR!

Diese Zähler können bis zu 15 Jahre in jedem Haushalt verbaut bleiben. Die Zählerwerke messen den Verbrauch wesentlich genauer und Sie müssen uns für die Jahresabrechnung keine Zählerstände mehr melden. Wir lesen diese im Zuge der Jahresabrechnung im Vorbeifahren per Funk ab. Bei diesem Zählertyp haben wir außerdem die Möglichkeit, am Zähler den Verbrauch der letzten 365 Tage tagesgenau auszulesen. Diese Auslesemethode, bei der wir vor Ort in Ihrem Keller mit einem Auslesekopf und einem Laptop die Daten sicht-

bar machen, hat den herausragenden Vorteil, dass Ihnen und uns Leckagen, Brüche oder größere, zeitlich begrenzte Wasserverbräuche angezeigt werden können.

Ziel dieser Maßnahme ist es, eine detaillierte Übersicht über die angefallenen Verbräuche zu erhalten. Es werden tagesgenau die Durchflussmengen aufgestellt. Diese Auslesung ist, sofern von Ihnen schriftlich beauftragt, kostenpflichtig. Zur Abrechnung dieser Dienstleistung werden keine komplizierten Kostenaufstellungen erstellt, sondern wir verrechnen Ihnen einen kleinen Unkostenbeitrag in Höhe von 50 Euro (inklusive Mehrwertsteuer, An- und Abfahrt).

ZÄHLER FUNKT ZÄHLERSTAND

Ein weiterer großer Vorteil dieser neuen Technologie der Wassermessung ist, dass die Ablesung von Zählerständen, die bisher mühsam in Schächten vor-

genommen werden musste, wesentlich erleichtert werden kann. Wenn Ihr Wasserzähler in einem Schacht verbaut ist, müssen Sie zur Auslesung nicht mehr in den Schacht steigen, sondern der Zähler funkt Ihnen den Zählerstand auf Wunsch bequem auch bis in Ihre Wohnräume. Nach einer Einrichtung dieser Funkauslesung können Sie die detaillierten Wasserverbräuche an einem sogenannten Geodisplay ablesen. Wenn Sie Interesse an der Installation eines Ultraschallzählers in Ihrem Schacht und der damit möglichen Auslesung mit einem Geodisplay haben, erstellen wir Ihnen gern ein unverbindliches Angebot. ■



WIR LASSEN SIE NICHT IM DUNKELN

Auch Billigtarife haben **IHREN PREIS**. Hunderttausende Verbraucher verlieren nach Pleiten von Discount-Stromanbietern Boni und Guthaben. Warum Verbraucher bei ihrem Versorger vor Ort besser aufgehoben sind.

BEV, Care Energy, DEG, E:veen oder Flexstrom – immer wieder machen Billigenergieanbieter Schlagzeilen: zuerst durch Tiefpreise, dann durch spektakuläre Pleiten. Die Wege dazu sind fast immer die gleichen. Mit hohen Boni und Lockangeboten gewinnen Energiediscounter schnell Tausende Kunden, an denen sie im ersten und oft auch im zweiten Jahr nichts verdienen. Ihre Zielgruppe sind die Vergesslichen: Viele Billiganbieter spekulieren darauf, dass Kunden versäumen zu kündigen. Nach Ablauf von Mindestvertragslaufzeit und Preisgarantie sollen massive Strompreiserhöhungen für Gewinne sorgen. Doch das zweifelhafte Geschäftsmodell geht immer weniger auf.

DEBATE UM VERGLEICHSPORTALE

Die Angebote von Stromdiscountern klingen zunächst verlockend: Auf den ersten Blick lässt sich mit Boni, Rabatten oder Guthaben im ersten Jahr viel Geld sparen. Allerdings lohnt sich vor Vertragsabschluss ein genauer Blick aufs Kleingedruckte. Denn viele Geschäftsmodelle sind unseriös kalkuliert und scheitern daher immer wieder. Betroffene Kunden klagen über satte Preisanstiege, nicht ausgezahlte Boni oder Guthaben.

Nach der jüngsten Pleitenserie gerieten auch Internet-Vergleichsportale wie Verivox und Check24 in die Kritik. Denn Billigenergieanbieter profitieren von den Plattformen, weil sie darüber in kurzer Zeit viele Kunden gewinnen. Die Portale wiederum erhalten für jeden über ihre Internetseiten abgeschlossenen Vertrag Provisionen von den Energieanbietern. Erst kürzlich kritisierte das Bundeskartellamt, dass einige Portale einzelne Angebote überwiegend aufgrund höherer Provisionen voranstellen würden. Rund ein Viertel der Kunden entscheide sich für solche Offerten.

FÜR DIE MENSCHEN UND DIE REGION

Experten empfehlen inzwischen, bei Internetvergleichen die ersten zehn Ergebnisse zu ignorieren. Danach finden sich meist Tarife kommunaler Energieversorger, bei denen nicht der Gewinn im Vordergrund steht. Deshalb unterstützen sie soziale und kulturelle Einrichtungen, fördern Sportvereine, beauftragen Unternehmen und sind ein verlässlicher Arbeitgeber. Die Gewinne kommunaler Versorger fließen nicht an ferne Konzernzentralen, sondern zurück in die Gemeinden. Das kommt der Region und ihren Bewohnern zugute. ■

ANBIETER PLEITE – WAS NUN?

Für Kunden bedeutet die Insolvenz ihres Energieanbieters vor allem einen finanziellen Verlust. Falls Sie betroffen sind: Lesen Sie den Zählerstand ab, kündigen Sie den Vertrag zum nächstmöglichen Termin oder nutzen Sie Ihr Sonderkündigungsrecht, überweisen Sie kein Geld mehr für Abschlagszahlungen, widerrufen Sie SEPA-Lastschriftmandate – am besten schriftlich per Einschreiben! Fordern Sie Guthaben zurück und beanspruchen Sie Schadensersatz. Auf den Internetseiten der Verbraucherzentrale finden Sie diverse Musterbriefe zum Herunterladen:

→ www.verbraucherzentrale.de



Keine Angst vor Stromausfall: Wenn Billiganbieter, wie jüngst die BEV, pleitegehen, erhalten Kunden automatisch Strom vom örtlichen Grundversorger.

VERSORGUNGSZONE/ TEILORT	WASSER- HERKUNFT HOCHBE- HÄLTER	HÄRTEBEREICH		HÄRTE (°dH) 0° - 8,4° 8,5° - 14,0° > 14,1°	GESAMTHÄRTE ALS CaCO ₃ MMOL/L
		WEICH	MITTEL HART		
Stadtgebiet Murrhardt	Mischwasser aus HB Limesstation,				
Siegelsberg, Hasenhof	HB Wolkenhof, HB Gartenstraße	hart		14,8	2,6
Steinackerweg	HB Gartenstraße	hart		16,2	2,9
Franzenklingenweg	(HB Limesstation)	(hart)		(14,7)	(2,6)
Gartenstraße, Kirchrain, Friedhof, Bromersberg, Eulenhöfle, Am Schwammberg					
Alm	HB Limesstation	hart		14,7	2,6
Hausen , Eisenschmiedmühle, Wahlenmühle					
Harbach	Mischwasser aus				
Gaisbühl	HB Limesstation				
Harbacher Straße, D-Mark-Straße, Euro-Straße	HB Wolkenhof	mittel/hart		13,7 - 14,7	2,5 - 2,6
Siebenknie	Mischwasser aus HB Siebenknie, HB Limesstation	mittel/hart		13,7 - 14,7	2,5 - 2,6
Berghöfle	HB Limesstation	hart		14,7	2,6
Hammerschmiede, Hinterwestermurr, Käsbach, Klingen, Schloßhof, Schwammhof					
Vorderwestermurr	HB Vorderwestermurr				
Köchersberg, Sauerhöfle					
Waltersberg	HB Waltersberg				
Mettelbach	DEA Mettelbach	weich		8,17	1,5
Marxenhof	Mischwasser aus				
Schloßmühle	(HB Limesstation)	(hart)		(14,7)	2,6
	(HB Kirchenkirnberg)	(hart)		(17,2)	3,1
Mettelberg	HB Limesstation	hart		14,7	2,6
	(HB Vorderwestermurr)				
Stadtteil Kirchenkirnberg	HB Kirchenkirnberg	hart		17,2	3,1
einschl. Spielhof, Tiefenmad, Hornberg					
Unterneustetten	Mischwasser aus HB Limesstation	hart		14,7 - 17,2	2,6 - 3,1
Oberneustetten	und HB Kirchenkirnberg				
Stadtteil Fornsbach					
Fornsbach Hochzone:	NOW – HB Dornhalde	mittel		13,2	2,36
Blumenstraße oberer Teil	(HB Limesstation und	(hart)		(14,7)	2,6
Büchelberger Straße	HB Felsenweg)				
Dornhaldeweg, Fliederweg, Holderweg, Obere Halde, Schlehenstraße, Sommerhalde, Steineichenstraße, Ulmenweg, Weißdornweg, Beilsbachstraße, Akazienweg, Erlenweg					
Fornsbach Niederzone:	HB Limesstation	hart		14,7	2,6
restliche Straßen von Fornsbach	HB Felsenweg				
Am Waldsee	NOW – HB Waldsee	mittel		13,2	2,36
Harnersberg	NOW – HB Neuhaus	mittel		13,2	2,36
Neuhaus	HB Karnsberg (NOW)	hart (mittel)		14,5 (13,2)	2,6 (2,36)
Hinterbüchelberg	HB Hinterbüchelberg	hart		14,5	2,6
	aus HB Karnsberg (NOW)	mittel		(13,2)	(2,36)
Karnsberg	HB Karnsberg (NOW)	hart (mittel)		14,5 (13,2)	2,6 (2,36)
Jägerhof					
Steinberg , Bärlshof, Fritzhof, Spechtshof, Taubenhof	HB Steinberg	hart		14,1	2,5
Kieselhof	HB Kieselhof	mittel		13,7	2,5
Hintermurrhärle, Hoffeld, Hördthof, Vordermurrhärle, Wacholderhof, Winterhaus	(HB Steinberg / HB Wolkenhof)	(hart)		(14,1)	2,5
Gänshof	Eigenwasser privat				
Gärtnerhof, Göckelhof (Mettelbach), Gutmachhof (Steinberg), Heumaden, Hördter Mühle (Hördthof), Klettenhöfle (Klingen), Leukers (Kirchenkirnberg), Mutzenhof, Raithöfle (Köchersberg), Riesbergquelle, Schwarzenmühle (Murrhardt), Sommerhaus (Steinberg), Vöglesreute (Kirchenkirnberg), Westermurrer Sägmühle (V' westermurr)					

Angaben in Klammern = zukünftig geplante Versorgung
beziehungsweise zeitweise mögliche Versorgung



QUELLEINSPEISUNGEN DER HOCHBEHÄLTER

Quellen für Limesstation:	Nollsche Quelle, Hönigsche Quelle, Jungsche Quelle, Quelle Vorderwestermurr, Quelle Hinterwestermurr I + II, Quelle Hinterwestermurr Ort, Schloßhofquelle, Sauerhofquelle
DEA Mettelbach:	Wasserradquelle, Staatswaldquelle, zusätzlich Einspeisung aus Limesstation möglich
HB Kirchenkirnberg:	Wahlquelle, Römmelinsquelle, Quelle Neustetten
HB Gartenstraße:	Schwammbergquellen I + II

Der Härtebereich des NOW-Wassers liegt grundsätzlich im Bereich „mittel“. Die angegebenen Werte beziehen sich auf die Messungen (Mittelwert) aus dem Jahr 2017. Die Werte der NOW für 2018 liegen noch nicht vor. Hier können sich nur geringwertige Abweichungen innerhalb des Härtebereichs „mittel“ ergeben.

Der Härtebereich von Wässern aus dem HB Limesstation kann im Laufe des Jahres, aufgrund unterschiedlicher Quellschüttungen, Fremdzulauf der NOW, zwischen 13,2 °dH (mittel) und 14,7 °dH (hart) schwanken.

Der Härtebereich in Mettelbach kann im Laufe des Jahres, aufgrund unterschiedlicher Quellschüttungen, Fremdzulauf vom HB Kirchenkirnberg und HB Limesstation, zwischen 8,17 °dH (weich) und 17,2 °dH (hart) schwanken.

50 JAHRE CHIPKARTE

Egal ob Bank-, Kredit- oder Krankenkassenkarte: Ohne Chip auf dem Stück Plastik geht nichts mehr. Als Erfinder der Chipkarte gilt ein US-Amerikaner, die Idee dazu hatten jedoch 1969 die deutschen Erfinder Jürgen Dethloff und Helmut Gröttrup.



40%

Diesen Anteil am deutschen Strommix hatten die erneuerbaren Energien 2018.

BITCOIN-ABSTURZ MIT FOLGEN

EX UND HOPP Wegen des starken Wertverlustes der Kryptowährungen lohnt sich die Berechnung der Bitcoins immer weniger. Das Ende des Booms ist gut fürs Klima, aber schlecht für die Umwelt. Der Stromverbrauch des Netzwerks, das in besten Zeiten so viel Strom wie ganz Bulgarien verbrauchte, ging massiv zurück. Weil es sich für die niedrigen Bitcoin-Preise nicht mehr lohnt, große Mengen Energie aufzubringen, wird ein Großteil der weltweit betriebenen Bitcoin-Spezialcomputer unwirtschaftlich. Und landet als gigantischer Berg Elektroschrott auf dem Müll.

E-TRETROLLER ZUM MIETEN

Was in San Francisco und Wien möglich ist, soll es demnächst auch in Bamberg geben: Eilige Menschen können per App Tretroller mit Elektroantrieb ausleihen. Die sehen aus wie Kinderklapproller, fahren dürfen damit aber nur die Großen. 100 der maximal 20 Stundenkilometer schnellen Gefährte sollen übers Stadtgebiet verteilt die Elektromobilität ins „fränkische Rom“ bringen. Das ist für seine pittoreske Altstadt bekannt, besitzt sieben Hügel und viel, viel Kopfsteinpflaster.

KUNDENSERVICE DER MEISTERBETRIEBE



MEISTERBETRIEB Gartenstraße 133
71540 Murrhardt
Telefon 0 71 92 / 90 95 96
Sanitär & Heizung info@barbano-shk.de



Bay messen.orten.trocknen
24/7 SERVICE
• Solar • Sanitär • Heizung • Flaschnerei
• Leckageortung • Trocknung • Schadensmanagement
www.bay-shk.de www.bay-wasserschadensservice.de
Michael Bay · Sulzbacher Str. 55 · 71577 Großerlach · Tel. 0 71 92 / 62 42

Ihre Suche hat ein Ende!



DIWASOL
ENERGIE & SONNE

71540 Murrhardt
Kaisersbacher Str. 38
info@diwasol-gmbh.de
www.diwasol-gmbh.de
Fax 07184 - 29 15 272
Tel. 07184 - 29 15 271

Solarstrom und Solarwärme
Sektorenkopplung & Hybrid-Energiesysteme
Photovoltaik, Strom- & Wärmespeicher
Holz- / Pellets- & Hackgut-Heizanlagen
Elektrotechnik & Wärmepumpen
SmartHome & SmartBuilding
Energieberatung

Gebäudeenergieversorgung aus einer Hand
Beratung ☀️ Planung ☀️ Montage ☀️ Wartung ☀️ Service



Abbildung Viessmann Werke

- Öl-, Gasheizungsanlagen
- Biomasseanlagen
- Kraft-, Wärmekopplung
- Wärmepumpen
- Sanitäre Anlagen
- Badsanierungen
- Sanierungsfahrplan
- Gebäudeenergieberater
- Energie Effizienz Experte

Jürgen Reber
Haustechnik
Euro-Str. 6
71540 Murrhardt

Tel. 07192/5705
Fax 07192/900517
info@reber-haustechnik.de
www.reber-haustechnik.de

- SOLAR
- HEIZUNG
- SANITÄR
- KLIMA

IMPRESSUM

Stadtwerke magazin – Kundenzeitschrift der Stadtwerke Murrhardt, Fritz-Schweizer-Straße 45, 71540 Murrhardt, Telefon: 07192/9227-30, verantwortlich: Jens Römhild. Verlag: trurnit Stuttgart GmbH, Curiestraße 5, 70563 Stuttgart, Redaktion: Marion Janz, Telefon: 07 11/25 35 90-0, Fax: 07 11/25 35 90-28, redaktion.stuttgart@trurnit.de, www.trurnit.de, Druck: hofmann infocom, Nürnberg



RADIO GAGA

Kann man das noch reparieren? Das fragte sich unsere Autorin Hilda, als sie ihren alten Radio-Kassetten-Rekorder wiederfand. Im **REPARATUR-CAFÉ** hörte sie ein klares Ja. Die Tüftler brachten den Sound ihrer Jugend zurück.

Beim Umzug hatte ich das Teil wieder in der Hand – mein gutes altes Radio, eingestaubt im hintersten Eck des Kellers. Schon meine Teenietage hatte es begleitet, als wir im Kinderzimmer die coole Musik der Spätsendung aufnahmen – auf Kassetten. Das waren Zeiten! Und tatsächlich: Im Kassettendeck fand ich noch so ein Mixtape. Darauf stand in geschwungenen Lettern: Rap-Mix 1995. Ein Geschenk von Max, meinem damaligen Schwarm. Wochenlang trug ich es im Walkman mit mir rum und lief auf Wolke sieben. Allein der Anblick des Rekorders beamte mich in frühere Zeiten. Umso gespannter war ich auf den Sound. Plötzlich fand ich die Idee, mir einen WLAN-Lautsprecher für meine neue Wohnung zu besorgen, teuer und recht doof. Jetzt

wollte ich lieber an meinem alten Radio drehen und mich heimelig fühlen. Aber es blieb still, als ich es an den Strom steckte. Also weg damit? Nein, nun wollte ich es behalten.

DER RICHTIGE DRAHT

Im Netz fand ich heraus, dass immer mehr Menschen ihre alten Sachen lieber reparieren als sie auszumustern. Aus ökologischen Gründen, weil sie ihre Alltagsgegenstände wertschätzen oder um Geld zu sparen. Schnell stieß ich auf Adressen von Repair-Cafés, wo sich ehrenamtliche Helfer und Hilfesuchende zusammantun.

Am Samstag darauf ging ich selbst in das Café der Mohr-Villa, einem großen Kulturzentrum im Münchner Stadtteil Freimann. Drinnen

merkte ich erstaunt: Da stehen ja schon so einige, die ihre Schätzchen zur Reparatur bringen. Sie hängen an ihren Sachen, genau wie ich an meinem Radio. Helfer stecken in dem Werkraum die Köpfe zusammen und tauschen sich über technische Details wie Kabel, Schalter und Platinen aus. Geduldig erklären sie Besuchern, welchen Defekt ihre Lampen, Toaster oder Küchenquirle haben könnten und tüfteln gemeinsam an der Lösung.

„Am Anfang steht die Diagnose“, erklärt Hans Gall, der Leiter des Reparatur-Cafés. „Bei elektronischen Geräten ist das gar nicht so einfach. Meist suchen wir erst den Schaltplan im Internet. Dann kommen wir den Fehlern im Ausschussverfahren auf die Schliche. Da haben



Links: Bernd Raufmann begutachtet mit Christa Pascolo eine „Chi-Maschine“. Ist ihr Massagegerät noch zu retten? Rechts oben: Das Team rund um Reparatur-Café-Leiter Hans Gall berät sich. Rechts unten: Reiner Schlotte untersucht das Innenleben des Radios.

In Deutschland
gibt es mehr als
660
Repair-Cafés.

wir viel Praxis.“ Gängige Teile wie Ersatzkabel oder Schalter haben die Experten der Mohr-Villa häufig sogar vorrätig. „Denn oft gehen diese Verschleißteile kaputt“, erklärt Hans Gall. „Wir prüfen alles genau und stellen sicher, dass die Leute mit einem sicheren Gerät nach Hause gehen.“

FEINE ANTENNEN

Zwischendrin stellt sich ein neuer Reparateur vor. Ein kurzes Gespräch, dann darf er losschrauben. Auch Helfer sind in der Mohr-Villa herzlich willkommen. Hans Gall bringt zum Beispiel sein Wissen als Hochfrequenzingenieur ein. „Technik begeistert mich seit meiner Jugend, als ich bei den Nachbarn Fernseher und Bügeleisen repariert habe, um was dazuzuverdienen.“ Dieses Faible teilen die Reparateure hier. Behutsam öffnen sie die Geräte und gehen auf Fehlersuche. So auch Reiner Schlotte, der gerade ins Innenleben meines Radios eintaucht. Ich, zu Hause auch „Technikschreck“ gerufen, finde dieses Talent faszinierend. Mit einem Spezialschraubenschlüssel macht der IT-Consultant das Gehäuse auf, leuchtet Transistor und Kassettendeck an und prüft die Kontakte. „Ich kann keinen Fehler erkennen“, sagt er. Trotzdem: Nach dem Zuschrauben funktioniert das Radio. Ich höre zum ersten Mal seit Jahrzehnten

wieder die Kassette. Verdutzt schaue ich Reiner Schlotte an. Er witzelt: „Tja, das sind meine heilenden

Hände. Nein, im Ernst, manchmal genügt ein kurzes Entstauben und ein Gerät läuft wieder.“

DER WERT DER DINGE

Seit Mai 2014 gibt es das Reparatur-Café hier. Die Idee zu kostenlosen Reparaturterminen kam von der Amateurfunkgruppe, die Hans Gall in der Mohr-Villa leitet. Die meisten Mitglieder sind Techniker und waren von Anfang an als Helfer dabei. „Es ist enorm, wie viel Arbeitszeit, Energie und Rohstoffe in unseren Dingen stecken. Sie landen oft viel zu früh auf dem Müll, weil es an Zeit und Sachverstand für die Reparatur fehlt. Das kann es nicht sein“, meint Hans Gall.

Mehr und mehr Menschen denken so und engagieren sich in über 660 Repair-Cafés in ganz Deutschland. Und nicht nur hier: Rund um den Globus entstehen solche Einrichtungen. Die Erfolgsquote in der Mohr-Villa kann sich jedenfalls sehen lassen: Mehr als die Hälfte der 831 Dinge, die zur Reparatur hierher gebracht wurden, funktionieren wieder. So wie mein altes Radio. Die Erinnerungen, die ich damit verbinde, sind unbezahlbar. Das Glücksgefühl beim Einlegen meiner Rap-Kassette auch. ■

HIER HAT REPARIEREN METHODE

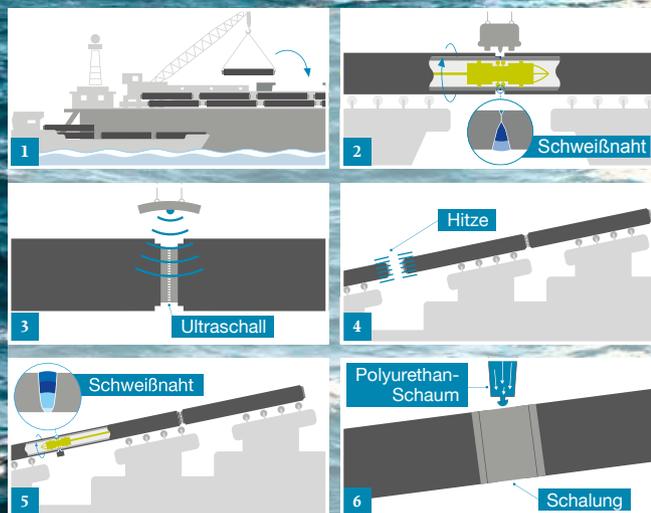
Die niederländische Stiftung „Stichting Repair Café“ beansprucht für sich, 2009 das Konzept für Repair-Cafés entwickelt zu haben. So viel ist sicher: Seitdem sind in West- und Nordeuropa sowie Nordamerika immer mehr solcher Einrichtungen entstanden. In Deutschland unterstützt etwa die Stiftung Anstiftung & Ertomis Freiwillige dabei, Reparatur-Treffs zu organisieren. Sie hat auch ein Netzwerk für Repair-Cafés ins Leben gerufen. Die Onlineplattform mitsamt Adressen finden Sie unter: www.reparatur-initiativen.de

Fotos: trurnit GmbH - Ekkehard Winkler

AB IN DIE TIEFE

In der Ostsee entsteht zurzeit eine der längsten Unterwasser-Pipelines der Welt: **NORD STREAM 2**. Wie verlegt man eine 1 230 Kilometer lange Erdgasleitung auf dem Meeresgrund?

Mit Sensoren und Kameras ausgestattete Tauchroboter übertragen Informationen vom Untergrund an die Untersuchungsschiffe.



Damit die Pipeline auf felsigem Untergrund nicht durchhängt, werden an ausgewählten Stellen Steinhaufen aufgeschüttet. Das schafft eine stabile Auflage für die Pipeline.

- 1 Bis zu zehn Transportschiffe bringen die 24 Tonnen schweren Rohre zu den Verlegeschiffen auf offener See, wo Kräne sie umladen.
- 2 Um die Rohre optimal miteinander verbinden zu können, werden die Enden erst angeschrägt. Dann werden je zwei der Röhren zu einem 24 Meter langen Doppelrohr verschweißt.
- 3 Nun geht es zur Qualitätskontrolle in die Teststation. Per Ultraschall wird jeder Millimeter der Schweißnaht auf mögliche Schwachstellen untersucht. Nähte, die den Standards nicht entsprechen, werden nachgebessert.
- 4 Eine Hubvorrichtung bringt die Doppelrohre zur zentralen Fertigungsstraße. Dort wird das Rohrinne auf Ablagerungen untersucht und das Rohrende angewärmt, um es für das Verschweißen mit dem Hauptstrang vorzubereiten.
- 5 Aus dem Doppelrohr wird nun das Ende des Hauptstrangs: Ein halbautomatisches Schweißsystem verbindet die Enden. Die Schweißnaht wird wieder per Ultraschall geprüft.
- 6 Schweißnähte können im Meerwasser leichter rosten. Deshalb wird der Bereich mit einer Schrumpfmanschette isoliert. Abschließend wird die Verbindungsstelle verschalt und die Schalung mit einem aushärtenden Kunststoffschäum aus Polyurethan ausgegossen, der zusätzlich schützt.

Kräne heben die Rohre von den Transport- auf die Verlegeschiffe.

Jedes Verlegeschiff hat einen Hubschrauberlandeplatz. So kann die Besatzung auf dem Luftweg an Bord kommen.

Transportschiffe bringen die Rohre aus verschiedenen Logistikzentren entlang der Route zu den Verlegeschiffen.

Die Trasse für die Pipeline wurde schon in der Planungsphase untersucht. Vor und während der Verlegung inspizieren Untersuchungsschiffe erneut den Meeresboden.

Ein spezieller Ausleger, der Stinger, stützt die Pipeline, während sie auf den Meeresboden abgesenkt wird.

Nord Stream 2 ist eines der größten Infrastrukturprojekte Europas: Mehr als 200 000 Rohre werden für den Bau der Unterwasser-Pipeline auf offener See zusammenschweißt. Mindestens drei Kilometer wächst die Leitung jeden Tag. Entsprechend gigantisch sind die Verlegeschiffe: Die größte dieser schwimmenden Fabriken, die Pioneering Spirit, ist 382 Meter lang und 124 Meter breit. Man könnte ein Fußballfeld quer auf ihrem Deck unterbringen. Doch hier lagern die Stahlrohre. Jedes von ihnen ist zwölf Meter lang, hat einen Innendurchmesser von 1,15 Metern und wird von einer Schutzschicht gegen Rost und einem bis zu elf Zentimeter dicken Betonmantel umhüllt. 24 Tonnen wiegt so eine Röhre – etwa so viel wie 16 Mittelklassewagen. 360 Rohre schweißen die Arbeiter allein auf der Pioneering Spirit pro Tag aneinander. Bis zu zehn Transportschiffe schaffen ständig Nachschub heran für die insgesamt fünf Verlegeschiffe, die die Pipeline auf dem Grund der Ostsee ablegen.

Bis zu 55 Milliarden Kubikmeter Erdgas pro Jahr werden die beiden parallelen Röhren von Nord Stream 2 von der russischen Ostseeküste zu einer Übergabestation nahe Greifswald bringen. Die Menge reicht aus, um 26 Millionen Haushalte in Europa zu versorgen. Die Route verläuft

weitgehend entlang der bereits bestehenden Nord Stream Pipeline. Das Erdgas kommt aus den Bovanenkovo-Feldern auf der Yamal-Halbinsel im nördlichen Russland. Das Vorkommen dort ist mehr als doppelt so groß wie die gesamten Erdgasreserven der Europäischen Union.

Nord Stream 2 ist aus verschiedenen Gründen umstritten. Kritiker warnen unter anderem, Deutschland mache sich durch das Projekt zu abhängig von russischen Importen. Die Befürworter entgegnen: Die Pipeline sichere die Gasversorgung für private Verbraucher und die Wirtschaft in Europa. Die Förderung in den Niederlanden, Großbritannien und Norwegen geht zurück. Nachdem die 2011 eröffnete Nord Stream 1 Pipeline zuletzt komplett ausgelastet war, kann Nord Stream 2 die Kapazität verdoppeln und so laut Betreiber die Versorgung in der Europäischen Union mit sichern helfen. Der auf etwa acht Milliarden Euro veranschlagte Bau der Pipeline soll bis Ende des Jahres fertiggestellt sein. Bis dahin arbeiten mehr als 1 000 Menschen gleichzeitig auf den Schiffen, um die in Deutschland und Russland gefertigten Rohre auf den Meeresgrund zu legen. Eine Mammutaufgabe. Mehr Infos zum Projekt sowie Bilder der Verlegung gibt es auf:

→ www.energie-tipp.de/nordstream

ORTE DER MODERNE

Vor 100 Jahren wurde das **BAUHAUS** gegründet – und prägt noch heute die Kunst-, Design- und Architekturszene. Auch im Südwesten hat das Bauhaus seit 1919 zahlreiche Spuren hinterlassen.

DAMMERSTOCKSIEDLUNG, KARLSRUHE

Um der Wohnungsknappheit zu begegnen, schrieb die Stadt Karlsruhe 1928 einen „Wettbewerb für eine neuzeitliche Mustersiedlung“ im Stadtteil Dammerstock aus. Mit seinem Entwurf einer Wohnanlage in Zeilenbauweise setzte sich Walter Gropius, der Vater der Bauhaus-Idee, durch. Die Umsetzung begann unter den teils kritischen Augen der Bevölkerung. Sie verspotteten die heute beliebte Wohngegend als „Jammerstock“. Dessen ungeachtet wurden die ersten Wohnungen 1929 eingeweiht.

WEISSENHOF SIEDLUNG, STUTTGART

Stuttgart war in den 1920er-Jahren ein Zentrum des Neuen Bauens. Davon zeugt die 1927 im Rahmen einer Werkbund-Ausstellung errichtete Weissenhofsiedlung mit Gebäuden namhafter Architekten wie Ludwig Mies van der Rohe oder Hans Scharoun. Zu den bekanntesten Häusern zählen die Wohnbauten des Architekten Le Corbusier. Gemeinsam mit weiteren seiner Bauwerke in insgesamt sieben Ländern gehören die Stuttgarter Häuser seit 2016 zum UNESCO-Welterbe.

HAUS AUF DER ALB, BAD URACH

Wer vermutet, die Architektur der Moderne sei nur in großen Städten zu entdecken, irrt. Zwischen dicht bewaldeten Hängen oberhalb des Kurortes Bad Urach versteckt sich das „Haus auf

der Alb“ von Adolf Gustav Schneck. Der Stuttgarter Architekt hatte bereits an der Weissenhofsiedlung mitgewirkt, als ihn 1929/30 der Auftrag erreichte, am Fuße der Schwäbischen Alb ein Ferienhaus zu realisieren. Vor grüner Kulisse erstrahlt seitdem ein schlichter weißer Bau.

HAFENBAHNHOF, FRIEDRICHSHAFEN

Inzwischen Heimat der weltgrößten Sammlung zur Zeppelin-Luftschiffahrt, diente der um 1930 nach Plänen Karl Hagenmayers errichtete Hafenbahnhof einst als Eisenbahn-Fährstation dem Gütertransport über den Bodensee. Im Zweiten Weltkrieg wurde das dreigliedrige Gebäude stark beschädigt. Da man sich beim Wiederaufbau an der alten Form orientierte, blieb die Bauhaus-Architektur erhalten. Der Bahnhof war bis 1988 in Betrieb, bevor er zum Zeppelin Museum umgebaut wurde.

HOCHSCHULE FÜR GESTALTUNG, ULM

Die Hochschule für Gestaltung (HfG) entstand 1953 zur Wiederbelebung der Bauhaus-Gedanken nach dem Krieg. Bis zu ihrer Schließung 1968 entwickelte sie sich zu einer der einflussreichsten Hochschulen für Gestalter weltweit. In dem von Max Bill entworfenen Gebäude entstanden zeitlose Entwürfe wie der „Ulmer Hocker“ oder das Stapelgeschirr „TC 100“. Die Prototypen können im HfG-Archiv bewundert werden. ■



In Baden-Württemberg zeugen Bauwerke vom visionären Charakter des Bauhauses. Weltbekannt sind die Häuser der Weissenhofsiedlung in Stuttgart (r.). Doch auch anderswo lassen sich echte Bauhaus-Juwelen entdecken: wie das „Haus auf der Alb“ in Bad Urach (o.).





Foto: Stocksy – Cameron Whitman

GRÜNER WIRD'S NICHT

Wetten, dass Ihre Gäste diesem Gericht
GRÜNES LICHT geben?

SPARGELSALAT

Zutaten (für 4 Personen)

30 g Hirse
500 g grüner Spargel
1 TL Olivenöl
60 g Joghurt
1 EL Olivenöl
2 TL Senf
1 TL Honig
Salz, Pfeffer
1 Handvoll Basilikum
120 g Radieschen
100 g gem. Sprossen
100 g Dosen-Erbsen

SPARGELSALAT MIT HIRSE

- 1 Hirse 20 Minuten in Salzwasser kochen, abgießen und in eine große Schüssel geben.
- 2 Vom grünen Spargel die Enden abschneiden, die Stangen mit dem Sparschäler längs in Streifen schneiden, 2 bis 3 Minuten in 1 TL Olivenöl anbraten, ab und zu wenden und zu der Hirse geben.
- 3 Dressing aus Joghurt, Olivenöl, Senf, Honig, Salz und Pfeffer mischen.
- 4 Basilikum grob hacken.
- 5 Radieschen in dünne Scheiben schneiden und mit den restlichen Zutaten – bis auf das Basilikum – in die Schüssel geben.
- 6 Dressing dazugeben, alles gut durchmischen, mit dem gehackten Basilikum garnieren und lauwarm servieren. Dazu passt Baguette.



Einkaufszettel

Bildcode scannen und
Zutatenliste der Rezepte
aufs Smartphone laden

MITMACHEN UND GEWINNEN

MIT DEM FITNESSTRACKER AKTIV

Ob Sie spazieren gehen, joggen oder Rad fahren: Die Garmin vívofit 4 speichert Ihren Fortschritt rund um die Uhr – auch unter

Wasser im Schwimmbad. Sie misst Schrittzahl, Distanz und Kalorienverbrauch und motiviert, wenn's ein bisschen mehr Bewegung sein könnte. ■



ein Weißwal	▼	▼	Unterarmknochen	Uferstraße (franz.)	Trockengras	▼	Lautlosigkeit	▼
sprachgewandt	▶			▼ 1				
▶		5			schweizerischer Urkanton	▶		
übertrieben	2		männlicher franz. Artikel		japanisches Theaterstück	Kfz-Z. Elbe-Elster-Kreis	Fremdwortteil: zu, nach	4
Wut, Raserei		Hilfswerkzeug zum Zeichnen	▶ ▼		▼	▼ 3	▼	
▶			6	Wüste-nei	▶			

Lösungswort: 1 2 3 4 5 6

SICHERN SIE SICH IHRE CHANCE

Die Buchstaben in den markierten Kästchen ergeben das Lösungswort. Schreiben Sie das Lösungswort, Ihren Namen, Ihre Adresse sowie den Namen Ihres Energieversorgers auf eine Postkarte und senden Sie diese an:

trurnit Stuttgart GmbH
Curiestraße 5
70563 Stuttgart

Sie können auch faxen an:
→ 07 11/25 35 90 28

Oder Sie übermitteln Ihre Lösung auf:
→ energie-tipp.de/raetseln-und-gewinnen

MITMACHEN UND GEWINNEN!

0319

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Lösungswort

Mein Energieversorger

Senden Sie den vollständig ausgefüllten Coupon bis **29. Mai 2019** per Post an trurnit Stuttgart GmbH, Curiestraße 5, 70563 Stuttgart, oder per Fax an die Nummer 07 11/25 35 90 28. Oder Sie übermitteln Ihre Lösung auf energie-tipp.de/raetseln-und-gewinnen.

INFOS ZUM GEWINNSPIEL

Einsendeschluss ist der **29. Mai 2019**

Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Einsendungen verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands. Zweck der Datenverarbeitung: Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a) der Datenschutzgrundverordnung. Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen. Weitergehende Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die unter trurnit.de/datenschutz im Internet abrufbar ist oder die Sie bei uns postalisch anfordern können.

